

Umweltausschuss	30.01.2018
Ausschuss für Stadtentwicklung	31.01.2018

öffentlich

Vorlage Nr.	080/2018-12
Stand	10.01.2018

Betreff Mitteilung betr. Teilnahme am "Stadtradeln 2018"

Sachverhalt

Auf Initiative des Rhein-Sieg-Kreises wird Bornheim gemeinsam mit den fünf anderen linksrheinischen Kommunen und weiteren aus dem Rechtsrheinischen am diesjährigen „Stadtradeln“ teilnehmen. Die Anmeldung zur Teilnahme erfolgt zentral über den Rhein-Sieg-Kreis. Dadurch wird für die kreisangehörigen Kommunen ein deutlich reduzierter Teilnahmepreis ermöglicht (165 €, Stadt Bornheim als Klima-Bündnis-Mitglied 110 €). Die bundesweite Aktion findet zum elften Mal statt, der Aktionszeitraum beträgt drei Wochen zwischen dem 1. Mai und 30. September. Die Auftaktveranstaltung für den gesamten Rhein-Sieg-Kreis ist zentral im Rahmen der Frühjahrsaktion „Alfter bewegt“ am 1. Mai in Alfter vorgesehen.

Das „Stadtradeln“ ist ursprünglich 2008 vom Klima-Bündnis e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg eingeführt worden. Es handelt sich um eine Mitmachaktion, um bei den Einwohnern der Städte, Gemeinden und Landkreise das Interesse am Radverkehr zu wecken oder zu intensivieren. Letztlich ist Ziel, im Alltagsverkehr möglichst viele Nutzer vom motorisierten Individualverkehr auf das Fahrrad zu bringen und damit zu Gesundheit und Klimaschutz beizutragen. 2017 waren bundesweit 620 Kommunen mit über 222.000 Teilnehmern dabei, die fast 42 Millionen Kilometer erradelt haben.

Das Stadtradeln wird vor, im und nach dem Aktionszeitraum durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Zentraler Ansprechpartner für den linksrheinischen Bereich ist der interkommunale Klimamanager Tobias Gethke.

Kommunalpolitiker, Schulen, Kindergärten, Vereine und sonstige Gruppierungen sowie alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Während der dreiwöchigen Aktionsphase buchen die Radfahrerinnen und Radfahrer oder von Ihnen gebildete Teams unter www.stadtradeln.de oder über eine kostenlose App die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer in den sogenannten Online-Radelkalender, eine internetbasierte Datenbank zur Erfassung der Radkilometer. Die Ergebnisse der Teams sowie der Kommunen werden auf der Stadtradeln-Internetseite veröffentlicht, sodass Teamvergleiche innerhalb der Kommune und auch bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen möglich sind und für zusätzliche Motivation sorgen. Da die Anmeldungen zentral über den Kreis laufen, werden die Ergebnisse zum einen für den gesamten Rhein-Sieg-Kreis dargestellt, zum anderen zusätzlich für die teilnehmende kreisangehörige Kommune.

Bereits 2017 hatte der Kreis die Kommunen zur Teilnahme an der Aktion eingeladen. Diese kam aber so spät und kurzfristig, dass die linksrheinischen Kommunen ihre Teilnahme aus personellen Gründen und wegen vordringlicher bereits initiiert Aufgaben im Klimaschutz absagen mussten. Für dieses Jahr haben die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aber die Teilnahme befürwortet. Zum einen wolle man sich ungeachtet der stark eingeschränkten

Personalressourcen solidarisch mit dem Kreis für den Klimaschutz einsetzen. Man wolle aber auch Erfahrung sammeln, wie die Resonanz in der Bevölkerung auf diese Öffentlichkeitsaktion ausfällt und ob Aufwand und Ertrag für den Klimaschutz im Verhältnis stehen.